

„Innovativstes Datencenter-Projekt“

x-tention siegt bei den Cisco Innovation Awards 2010

Im Rahmen des europaweiten Kongresses „Networkers at Cisco Live Events 2010“ vom 25. bis 28. Januar in Barcelona wurden erneut die „Innovation Awards“ verliehen. Der österreichische Anbieter x-tention setzte sich in der Kategorie „Innovativstes Datencenter-Projekt“ mit der „Medical Data Exchange Solution Austria“ (MDES) durch.

Bereits zum sechsten Mal prämierten jährlich mit den Innovation Awards das Kommunikationstechnologie-Unternehmen Cisco und das Medienunternehmen für Informations- und Kommunikationstechnologie IDG Global Solutions herausragende, zukunftsweisende Projekte von Cisco-Kunden aus Europa. In sieben Kategorien – vom besten Data Center bis zum erfolgreichsten unternehmensweiten IP-Netzwerk – kürt eine Jury aus Industrie-Experten die herausragenden Innovationen. Für 2010 waren etwa 100 Projekte aus ganz Europa für die Awards eingereicht worden. Das IT-Unternehmen x-tention Informationstechnologie GmbH aus Oberöster-

reich gewinnt den Award für den Einsatz innovativer IT-Technologie zur Vernetzung von Krankenhäusern, Pflegeheimen und Arztpraxen.

Über MDES

Diese Technologie dient zum sicheren, standardisierten Austausch von Daten zwischen den Einrichtungen. Als Krankenhaus-IT-Spezialist hat x-tention dieses System am Klinikum Wels-Grieskirchen implementiert; es repräsentiert derzeit Ciscos internationale eHealth-Referenz für die Vernetzung von Krankenhäusern, Pflegeheimen und Arztpraxen. x-tention ist darüber hinaus in zahlreichen vergleichbaren Projekten in Österreich, der Schweiz, Deutschland und Südafrika aktiv.

Über x-tention Informationstechnologie

Hervorgegangen aus der EDV-Abteilung des Klinikums Wels machte sich das dyna-



Fröhliche Gesichter bei der Preisverleihung in Barcelona (v.l.): Michael Ganser (Senior Vice President Cisco DACH – Deutschland, Österreich, Schweiz), Herbert Stöger (Geschäftsführer X-tention Informationstechnologie GmbH), Till Osswald (Business Development Manager Cisco Europe), Martin Tiani (Geschäftsführer Tiani Spirit GmbH), Thomas Schwab (Key Account Manager Cisco Austria)

mische Team rund um Geschäftsführer Herbert Stöger, Wolfgang Pramendorfer und Harald Waibel im Jahr 2001 mit seiner spezialisierten Dienstleistung auf den Weg. Die Idee: x-tention übernimmt die EDV von Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen und sozialen Einrichtungen, damit diese sich auf Versorgung und Pflege konzentrieren können. Die Tools: Komplettlösungspakete für die IT-Planung, IT-Betriebsführung und Softwarelösungen. Heute beschäftigt x-tention 125 Mitarbeiter und ist, so ein Unternehmenssprecher, „praktisch Marktführer in diesem Bereich. Praktisch, weil ihre Leistung ohnehin einzigartig ist.“

www.x-tention.at

Digitale Spracherkennungs- und -verarbeitungssysteme auf der conhIT

Die Brainworks GmbH stellt auf der conhIT (Halle 1.2, Stand C-102) mobile Diktiersoftware und digitale Spracherkennungs- und -verarbeitungssysteme für Ärzte und Kliniken vor.

ProMobile lässt sich beispielsweise schnell und einfach auf Nokia, Google Android und BlackBerry Smartphones oder dem iPhone installieren und verwandelt diese in Diktiergeräte. Nach der Installation der Software können Diktate bequem über eine einfache Menüführung aufgezeichnet, bearbeitet und über UMTS, WLAN, GPRS oder E-Mail an bereits vorhandene digitale Diktiersysteme versendet werden. Durch die Anbindung an das Unternehmensnetzwerk kann ProMobile auch auf die Un-

ternehmensdatenbank zugreifen. Mittels des Modules RDP-Dictate ist zudem die Aufnahme und Bearbeitung von Diktaten in RDP-Sitzungen und Thin-Client-Netzwerken (z.B. mit LISCON) möglich. Kunden können die Vorteile der Citrix Umgebung ebenfalls nutzen, um an Thin Clients mittels Citrix XenDesktop Application auf Citrix XenApp Server zuzugreifen und die Diktate dort zu verarbeiten.

Des Weiteren informiert die Brainworks GmbH an ihrem Messestand über das Diktat- und Dokumentenmanagementsystem Pro-Dictate, das direkt an firmeninterne Anwendungen angekoppelt werden kann. Das SpeechMike Air, die kabellose Version professioneller PC-Diktiermikrofone von Philips, ermöglicht dabei das Diktieren in einer

RDP Sitzung; Windows Terminal Server (WTS) können so für die Audioaufnahme genutzt werden. Der RDP Client der Firma Brainworks wird dafür wie gewohnt auf dem PC installiert und das Philips SpeechMike Air angeschlossen. Das erfolgreiche SpeechMike-Konzept vereint Aufnahmemikrofon, Lautsprecher, Aufnahmesteuerung und PC-Navigation in einem einzigen Gerät und ist durch die kabellose Ausführung sehr benutzerfreundlich. Natürlich eignen sich auch das klassische kabelgebundene SpeechMike und die mobilen professionellen Diktiergeräte der Philips Digital Pocket Memo 9600 Serie für diese Anwendung.

Weitere Informationen:
www.brainworks-gmbh.de